

**Nachkörtertermin - Hengstkörungen in München-Riem  
Süddeutsches Kaltblut / Haflinger / Edelbluthaflinger  
27. Februar 2026**

Der „Nachtermin“ bietet für alle zur Körung anstehenden Junghengste bzw. auch zur Anerkennung vorzustellenden Althengste am 28. Februar eine „letzte Chance“, für die Decksaison 2026 in das Hengstbuch des Landesverbandes Bayerischer Pferdezüchter e.V. eingetragen zu werden. Folgende Modalitäten bitten wir zu beachten:

**Anmeldeschluss:  
30. Januar 2026**

Die Anmeldung muss mit unserem Anmeldeformular und Kopie der Eigentumsurkunde bzw. bei ausländischen Pferden Kopie des Abstammungsnachweises erfolgen. Bei einer Boxenreservierung muss, der dem Anmeldeformular angehängte Mietvertrag ebenfalls miteingereicht werden. Der Pferdepass muss erst am Tag der Körung mitgebracht werden. Die Besitzer der Hengste **müssen Mitglied** im Landesverband Bayerischer Pferdezüchter e.V. und im Equidenpass als solcher eingetragen sein.

**Die Anmeldeformulare für die Körung und/oder Mitgliedschaft sind auf unserer Homepage [www.bayerns-pferde.de](http://www.bayerns-pferde.de) zu finden.**  
(Service – Formulare A-Z – Körungen)

Das Mindestalter eines Hengstes für die Körung beträgt zwei Jahre.

### **Süddeutsches Kaltblut**

Alle **Hengstmütter der Rasse Süddt. Kaltblut müssen** ab **Jahrgang 1981** leistungsgeprüft sein (WN ab 6,0). Analog zur Verbandskörung des Süddeutschen Kaltblutes im Oktober werden nur ausgewählte Hengste zum Freilaufen zugelassen. Der Testbefund für PSSM mit Lebensnummer (!) muss spätestens am Körtag vorliegen. Liegt uns der PSSM-Befund bzw. die beiden PSSM freien Befunde der Elterntiere bereits vor, kann die Anmeldung ohne Beilage eines Befundes eingereicht werden. Homozygote Anlageträger der Erbkrankheit PSSM-Typ 1 sind von der Körung ausgeschlossen.

### **Haflinger und Edelbluthaflinger**

Die **Rassen Haflinger und Edelbluthaflinger** werden getrennt gerichtet. Freilaufen und Freispringen sind Pflicht. Bei Edelbluthaflingern müssen alle Hengstmütter ab **Jahrgang 1991** leistungsgeprüft sein (WN ab 6,0). Beinschutz ist nur an den Vorderbeinen erlaubt. Beim Vorführen ist grundsätzlich eine Trense mit Zügel und Karabinerhaken Pflicht. Während der Vorstellung an der Hand, als auch auf den Schrittringen ist kein Beinschutz zulässig.

### **Warmblut**

Für die **Rassegruppe Warmblut** muss uns der Testbefund für WFFS mit Lebensnummer (!) spätestens am Körtag vorliegen. Liegt uns der WFFS-Befund bzw. die beiden WFFS freien Befunde der Elterntiere bereits vor, kann die Anmeldung ohne Beilage eines Befundes eingereicht werden. Von den gemeldeten Hengsten (auch ältere Hengste) müssen ca. 14 Tage vor dem Körtermin **Röntgenbilder** und die **klinische Untersuchung** (Protokoll dafür wird Ihnen zeitgerecht zugesendet) beim Verband eingereicht werden. Diese dürfen nicht älter als 6 Monate sein. Die Beurteilung der Röntgenbilder erfolgt durch Herrn Dr. Zeitelhack. Die Kosten hierfür (pro Hengst 80€ zzgl. USt.) trägt der jeweilige Beschicker. Beinschutz ist nur an den Vorderbeinen erlaubt. Beim Vorführen ist grundsätzlich eine Trense mit Zügel und

Karabinerhaken Pflicht. Während der Vorstellung an der Hand, als auch auf den Schrittringen ist kein Beinschutz zulässig.

### **Allgemeine Bedingungen für alle Rassen**

Hengste, bei denen die **Tasthaare** am Kopf entfernt bzw. die Haare in den Ohren ausgeschnitten wurden, werden von der Körung ausgeschlossen. Eine Kontrolle hierzu erfolgt am Tag der Körung durch einen Veterinärmediziner.

Alle Hengste müssen eine Grundimmunisierung gegen **Pferdeinfluenza** mit regelmäßiger Auffrischung nachweisen.

Zur Körung nicht zugelassen sind Hengste, denen eine Dopingsubstanz oder ein verbotenes Arzneimittel gemäß der Listen und Durchführungsbestimmungen der jeweils gültigen LPO (Teil C Rechtsordnung – FN Anti-Doping- und Medikationskontroll-Regeln für den Pferdesport – ADMR) verabreicht wurde, sowie Hengste an denen zur Beeinflussung der Leistung, Leistungsfähigkeit oder Leistungsbereitschaft eine Manipulation vorgenommen wurde, unabhängig vom Verschuldner/Verursacher. Die Bewertungskommission ist berechtigt, jederzeit Medikationskontrollen als Stichproben anzuordnen.

### **Gebühren (inklusive USt.):**

Nenn- und Körgebühr Süddeutsches Kaltblut/Haflinger/Edelbluthaflinger	€ 120,-
Nenn-, Kör-, Eintragungsgebühr für Warmbluthengste (DSP-Hengste)	€ 200,-
Nenn-, Kör-, Eintragungsgebühr für Warmbluthengste (nicht DSP-Hengste)	€ 400,-
Stroh-Box pro Veranstaltung	€ 75,-
Späne-Box pro Veranstaltung	€ 80,-

**Die Gebühren werden nach der Anmeldung und vor der Veranstaltung im Voraus fällig. Bei Vorliegen einer Einzugsgenehmigung wird abgebucht. Alle anderen Teilnehmer erhalten VORAB eine Rechnung.**

**Für Nachmeldungen wird lt. unserer aktuellen Gebührenordnung die 2-fache Gebühr erhoben!**

**Bei Abmeldung/Nichterscheinen fallen 50% der Gebühr an.**

Anmeldung und Boxenreservierung richten Sie bitte an:

Landesverband Bayer. Pferdezüchter e.V.  
Hannah Schuchter  
Landshamer Str. 11  
81929 München  
Tel. 089/926967-401 Fax 089/907405  
Email: hannah.schuchter@lvbp.bayern.de

Eine Boxenreservierung erfolgt entsprechend der Angaben auf dem eingereichten Anmeldeformular bzw. der Angaben Ihres Verbandes. Heu ist vor Ort verfügbar. Bei keiner Angabe bzgl. des Einstreus, wird die Box mit Stroh eingestreut. Die Boxeneinteilung als auch der Lageplan wird vor der Veranstaltung auf unserer Homepage veröffentlicht (Änderungen vorbehalten). Bei einer gewünschten Späne-Box prüfen Sie bitte die Boxenpläne vorab auf den entsprechenden Hinweis „Späne“, damit Ihre Box korrekt eingestreut wird. Vor Ort ist die endgültige Einteilung an den Stallungen ausgehängt. Wichtiger Hinweis! Boxen dürfen nicht getauscht werden. Eine selbstständige Änderung der Boxeneinteilung führt zu einem

Telefon: 089/926967-401  
Fax: 089/907405  
ID-Nr.: DE129 51 2687

e-mail: [hannah.schuchter@lvbp.bayern.de](mailto:hannah.schuchter@lvbp.bayern.de)  
Internet: <http://www.bayerns-pferde.de>

Bankverbindung: Münchner Bank eG  
BIC: GENODEF1M01  
IBAN: DE6670190000000443999

Veranstaltungsausschluss. Eine Aufstallung bereits am 26. Februar 2026 ist ab 16:00 Uhr möglich. Bei Abmeldung des Hengstes bis eine Woche vor der Veranstaltung werden keine Boxengebühren fällig.

Alle erforderlichen Informationen und die notwendigen tierärztlichen Unterlagen senden wir nach Anmeldeschluss zu.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.